

Der Heddesheimer Gemeindehaushalt für das Jahr 2018

Entwicklung der Haushaltsplanaufstellung 2018

Der Haushaltsplan 2018 wurde auf der Grundlage des Entwurfes des Haushaltserlasses des Landes vom 21.11.2017 erstellt.

Im Jahr 2018 kann wie bereits in der mittelfristigen Planung 2017 prognostiziert eine Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt ausgewiesen werden.

Bei den Einnahmen sind Mehreinnahmen bei den Schlüsselzuweisungen, beim Einkommensteueranteil, beim Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer und den Zuschüssen mit zusammen rd. rd. 2.327.000 € zu erwarten. Mindereinnahmen sind lediglich bei den Erstattungen, Zinseinnahmen und der Konzessionsabgabe mit im Saldo 439.000 veranschlagt.

Auf der Ausgabenseite wird mit Minderausgaben im Saldo von rd. 40.000 € gerechnet. Diese resultieren vor allem aus Minderausgaben in den Bereichen FAG-Umlage und Kreisumlage sowie Mehrausgaben bei Personal und Gewerbesteuerumlage.

Die Rechnungsergebnisse der letzten Jahre zeigen, dass in Bereichen, welche von der Gemeinde zu beeinflussen sind, kaum Mehrausgaben anfallen. Wir sind im Ausgabenbereich gut aufgestellt.

Im Planjahr 2018 ist keine Kreditaufnahme vorgesehen.

Die Ausgaben des Vermögenshaushaltes werden vor allem durch eine Einnahme aus der allgemeinen Rücklage finanziert

Der Stand unserer allgemeinen Rücklage beträgt zum Jahresende voraussichtlich 4,0 Mio. €

Allgemeines

Der Gemeindehaushalt teilt sich in einen Verwaltungs- sowie in einen Vermögenshaushalt auf. Der Verwaltungshaushalt dient überwiegend dazu, die laufenden, wiederkehrenden Aufgaben einer Gemeinde finanzwirtschaftlich abzudecken.

Demgegenüber werden im Vermögenshaushalt die Investitionen und ihre Finanzierung abgewickelt. Dazu gehören hauptsächlich die verschiedenen investiven Bautätigkeiten der Gemeinde sowie Grundstücksgeschäfte.

Im Nachfolgenden wird nun die Verteilung bzw. Verwendung der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel im Jahr 2018 vereinfacht dargestellt.

Verwaltungshaushalt

Allgemeine Verwaltung

- Einnahmen: 507.350 €
- Ausgaben: 2.214.700 €

Unter dem Abschnitt Allgemeine Verwaltung wird der klassische Verwaltungsbereich dargestellt. Hierunter fällt der Bereich der Gemeindeorgane, wie Bürgermeister und Gemeinderat.

Hinzu kommen die einzelnen Verwaltungsbereiche, wie z.B. Hauptverwaltung oder Finanzverwaltung. Ebenfalls sind die EDV-Ausgaben hier veranschlagt.

Öffentliche Sicherheit und Ordnung

- Einnahmen: 127.300 €
- Ausgaben: 455.320 €

Dieser Haushaltsabschnitt behandelt die Bereiche Ordnungsamt, Grundbuchamt, Natur- und Umweltschutz, Feuerwehr sowie Katastrophenschutz.

Schulen

- Einnahmen: 693.700 €
- Ausgaben: 1.082.650 €

Mit diesem Geld erfolgen die Finanzierungen der laufenden Sachkosten der Hans-Thoma-Grundschule sowie die der Johannes-Kepler-Grundschule. Durch die Schulkostenumlage wird die Karl-Drais-Werkrealschule Hirschberg/Heddesheim und die Karl-Drais-Gemeinschaftsschule für die Aufwendungen des laufenden Schulbetriebs bezuschusst. Außerdem werden hier die Aufwendungen für die Schülerbeförderung, die Mensa für den Ganztagesbetrieb an der Gemeinschaftsschule und die Aufwendungen für die verlässliche Grundschule sowie die Nachmittagsbetreuung (172.350 €) abgebildet.

Den Ausgaben stehen zur Finanzierung der Sachkostenbeitrag für die Werkrealschule (129.900 €) und Gemeinschaftsschule (221.700 €) zur Verfügung. Als weitere große Einnahmequelle sind Gebühren für die Verlässliche Grundschule (102.000 €) und für die Nachmittagsbetreuung (33.000 €) veranschlagt.

Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege

- Einnahmen: 120.250 €
- Ausgaben: 629.750 €

Hauptziel ist die Schaffung und Unterstützung eines breiten kulturellen Angebots.

Die größten Ausgabepositionen bilden die Heimatpflege mit 132.000 €, die Gemeindebücherei mit 165.300 €, die Volkshochschule mit 97.700 € und die Musikschule mit 104.800 €. Für die Veranstaltung von Theatervorführungen und Konzerten wurden 27.500 € veranschlagt. Darüber hinaus wird in diesem Abschnitt die Förderung der Vereine i.H.v. 102.450 € berücksichtigt.

Die Einnahmen ergeben sich im Wesentlichen aus den Teilnahmegebühren der Volkshochschule, die mit 75.000 € für 2017 angesetzt wurden.

Soziale Sicherung

- Einnahmen: 1.589.500 €
- Ausgaben: 3.617.300 €

Darin enthalten sind die Ausgaben aller sozialen Angelegenheiten, der Scheunengalerie – Café und Seniorentreff, der Kinderbetreuung sowie des Jugendzentrums.

Für die kommunalen und kirchlichen Kindergärten werden Ausgaben i.H.v. 3.001.550 € geleistet. Das Land gewährt für die Kinderbetreuung der Kinder von 0 bis unter 3 Jahren Zuweisungen und Zuschüsse von 700.000 € und für Kinder von 3 bis unter 7 Jahren ebenfalls 525.000 €.

Gesundheit, Sport, Erholung

- Einnahmen: 786.850 €
- Ausgaben: 2.579.050 €

Darunter fallen u.a. die Ausgaben für den Betrieb der Kunsteisbahn sowie des Hallenbads und des Badesees mit Gesamtausgaben von 1.943.900 €. Diesen Ausgaben stehen Eintrittsgelder von insgesamt 720.000 € gegenüber.

Die Spiel- und Sportplatzunterhaltung und die Pflege unserer Grünanlagen werden ebenfalls darunter abgewickelt.

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

- Einnahmen: 315.800 €
- Ausgaben: 1.363.600 €

Der Aufwand für die Unterhaltung unserer Straßen beträgt 470.200 €. Für deren Beleuchtung sind 74.000 € und für die Reinigung 47.000 € veranschlagt. Hinzu kommen noch die Kosten für die laufende Arbeit des Bauamts mit seinen vielfältigen Aufgaben.

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

- Einnahmen: 2.859.300 €
- Ausgaben: 3.264.950 €

Hierunter fallen die Aufwendungen für die Abwasserbeseitigung, des Bestattungswesens, Breitbandverkabelung sowie des Bauhofs.

Den Kosten des Bauhofs stehen Einnahmen in gleicher Höhe gegenüber, da die Leistungen von den Einrichtungen zu tragen sind, bei denen sie erbracht werden.

Die Unterhaltung der Tabakverwiege- und Freizeithalle fällt ebenso an, wie die Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs.

Wirtschaftliche Unternehmen, Allgemeines Grund- und Sondervermögen

- Einnahmen: 1.556.500 €
- Ausgaben: 2.930.180 €

Mit diesen Mitteln werden der laufende Betrieb der Nordbadenhalle, des Bürgerhauses sowie des kommunalen Wohnungsbestandes finanziert.

Auf der Einnahmeseite sind neben den Miet- und Pachteinnahmen aus unserem Grundvermögen, auch die Konzessionsabgaben von unserem Strom- und Gasversorger i.H.v. 300.000 € erwähnenswert. Im Rahmen der Vermietung gemeindeeigener Gebäude und Grundstücke werden Mieteinnahmen von 1.190.400 € erzielt.

Allgemeine Finanzwirtschaft

- Einnahmen: 20.710.950 €
- Ausgaben: 11.130.000 €

Neben den Steuereinnahmen beinhaltet dieser Abschnitt auch die Einnahmen und Ausgaben im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs.

Die wichtigste Steuereinnahmequelle ist die Gewerbesteuer mit 3.000.000 € sowie der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer i.H.v. 7.496.000 €.

Einnahmen im Rahmen des Kommunalen Finanzausgleichs werden u.a. durch die Schlüsselzuweisungen und die kommunalen Investitionspauschale i.H.v. insgesamt 4.961.000 € erzielt.

Auf der anderen Seite fallen Ausgaben für die Umlage an den Rhein-Neckar-Kreis i.H.v. 4.050.000 € sowie die Finanzausgleichsumlage mit 3.145.000 € an.

Im Jahr 2018 kann erfreulicherweise wieder eine Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt i.H.v. 2.938.000 € ausgewiesen werden.

Zusammenfassung

Abschließend sollen nun nochmals die wesentlichsten Ausgabegruppen des Verwaltungshaushalts genannt werden.

Die größte Position des Verwaltungshaushaltes bilden mit rund 31 % die Ausgaben des sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwands. Darunter fallen u.a. die Ausgaben für die Unterhaltung und Bewirtschaftung des Gemeindevermögens und die Haltung der Gemeindefahrzeuge. Ebenfalls werden hier die kalkulatorischen Abschreibungen und Zinsen berücksichtigt.

Die Personalausgaben bilden rund 19,1 % der Gesamtausgaben. Derzeit sind bei der Gemeinde Heddesheim 111 Personen beschäftigt (ohne Azubis etc.). Insgesamt werden 2018 3 Ausbildungsplätze bereitgestellt, darunter zwei Ausbildungsplätze bei der Gemeinde Heddesheim (Kiga, Bad) sowie eine in Kooperation mit der Stadt Heidelberg.

Die Umlagezahlungen machen insgesamt ca. 25 % der Ausgaben aus. Hierunter fallen u.a. die Umlagezahlungen an den Rhein-Neckar-Kreis sowie die Umlagezahlungen an das Land im Rahmen des Finanzausgleichs. Die Gewerbesteuerumlage ist ebenfalls an das Land abzuführen.

Vermögenshaushalt

Beim Vermögenshaushalt ist es zunächst sinnvoll, die verschiedenen Einnahmequellen zu beleuchten, die sich wie folgt zusammensetzen:

Neben dem Überschuss aus dem laufenden Bereich i.H.v. 2.938.000 € tragen folgende Einnahmen zur Finanzierung unserer Investitionen bei:

Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens i.H.v. 2.855.000 €, Zuweisungen und Zuschüsse von insgesamt 550.000 €, u.a. für den Umbau der Karl-Drais-Schule (60.000 €), für die Ortskernsanierung III (210.000 €) und die Sanierung Gewerbegebiet (200.000 €). Außerdem werden aus der Rücklage 3.969.000 € entnommen.

Allgemeine Verwaltung

- Einnahmen: keine
- Ausgaben: 73.000 €

Bei den Ausgaben handelt es sich u.a. um Ausgaben für Büromöbel (40.500 €). Für Anschaffungen im Bereich der EDV sind Ausgaben von 20.000 € geplant.

Öffentliche Sicherheit und Ordnung

- Einnahmen: 5.000 €
- Ausgaben: 190.000 €

Die Ausgaben ergeben sich u.a. durch die Beschaffung eines Gerätewagen GW-L2 in Höhe von 160.000 € sowie Geräten für die Feuerwehr, darunter Atemschutzmasken, Atemschutzflaschen und Ausrüstung für Chemieunfälle für 30.000 €

Schulen

- Einnahmen: 60.000 €
- Ausgaben: 3.170.000 €

Bei den 60.000 € handelt es sich um Zuschuss für den Umbau der Karl-Drais-Schule.

Bei der Hans-Thoma-Schule sind Ausgaben i.H.v. 2.500.000 € in den Neubau des Schulgebäudes und 300.000 € in den Neubau einer neuen Schulsporthalle.

In der Johannes-Kepler-Schule wird die Gemeinschaftsschule weiter umgebaut (4. Bauabschnitt). Hierfür sind 200.000 € vorgesehen. Weiter sind 140.000 € für den Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens vorgesehen.

Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege

- Einnahmen: keine
- Ausgaben: 25.000 €

Bei den Ausgaben handelt es sich um Kosten für die Anschaffung neuer Instrumente i.H.v. 5.000 € für die Musikschule sowie weitere 20.000 € für Investitionszuschüsse an Vereine.

Soziale Sicherung

- Einnahmen: 31.000 €
- Ausgaben: 189.000 €

Hierunter fallen 1.000 € für das Jugendhaus an für verschiedene bewegliche Sachen und weitere 8.000 € für eine neue Toranlage, 130.000 € für den Kommunalen Kindergarten und 50.000 € Investitionszuschüsse für den Katholischen Kindergarten. Demgegenüber stehen Einnahmen i.H.v. 31.000 € durch die Darlehenstilgung.

Gesundheit, Sport, Erholung

- Einnahmen: keine
- Ausgaben: 209.000 €

Bei den Ausgaben im Bereich der Kunsteisbahn handelt es um einen Anbau mit 15.000 € und Malerarbeiten mit Deckenmontage und Elektroarbeiten mit 25.000 €, Bodenbelagserneuerung in der Umkleide (7.000 €) sowie eine Druckerhöhungsanlage für 15.000 €.

Im Bereich des Badesees wird Pflaster erneuert, sowie neue Außenduschen und –umkleiden.

Im Hallenbad fallen Ausgaben i.H.v. insgesamt 25.000 € für die Erneuerung des Technik-Schaltschrankes sowie für einen Stromanschluss im Außenbereich an.

Im Bereich der Parkanlagen und öffentlichen Grünflächen fallen Ausgaben i.H.v. insgesamt 55.000 € an, u.a. für Maßnahmen im Rahmen der Biotopvernetzung sowie für die Erneuerung von Bänken, Mülleimern, Bepflanzungen sowie für sonstige Instandhaltungsmaßnahmen.

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

- Einnahmen: 460.000 €
- Ausgaben: 1.960.000 €

Die Einnahmen ergeben sich aus Landeszuschüssen im Rahmen des Sanierungsprogramms Ortskern III i.H.v. 210.000 € und des Sanierungsgebietes im Gewerbegebiet mit 200.000 € sowie 50.000 € für Beiträgen an Gemeindestraßen.

Bei den Ausgaben handelt es sich überwiegend um Maßnahmen im Bereich der Gemeindestraßen. Hier sind Mittel für die Deckenerneuerung in der Raiffeisenstraße (390.000 €), der Deckenerneuerung in der Verl. Triebstraße (80.000 €) und Teilerneuerung des Seeweg mit 180.000 € vorgesehen. Außerdem soll der Gehweg in Muckensturm (65.000 €) und der Parkplatz am Hirschplatz (120.000 €) erneuert werden.

Des Weiteren stehen Mittel im Bereich der Straßenbeleuchtung zur Verfügung (60.000 €) sowie für Maßnahmen im Rahmen der Sanierung Gewerbegebiet und Ortskernsanierung III (680.000 €) zur Verfügung.

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

- Einnahmen: 80.000 €
- Ausgaben: 914.000 €

Hier sind Ausgaben für Einlage- und Investitionszuschuss an den Zweckverband High-Speed-Netz Rhein-Neckar mit 100.000 € vorgesehen, sowie für Investitionen im Rahmen des Gemeindeanteils an der Kläranlage i.H.v. 135.000 € und Kanalsanierungen i.H.v. 70.000 € sowie einer Fernwirktechnik Abwasserhebwerke für 40.000 €.

Für den ÖPNV Ausbau sind 394.000 € eingeplant (10.000 € S-Bahn-Ausbau, 80.000 € P+R S-Bahn, 200.000 € Neubau Bushaltestelle und 4.000 € für Fahrradvermietssystem).

Wirtschaftliche Unternehmen, Allgemeines Grund- und Sondervermögen

- Einnahmen: 2.850.000 €
- Ausgaben: 3.255.000 €

Bei den Einnahmen handelt es sich um Erlöse aus Grundstücksveräußerungen.

Auf der Ausgabenseite werden u.a. für den Erwerb von Grundstücken 2.200.000 € und für die Sanierung von Wohnhäusern 180.000 € veranschlagt. Im Bereich Nordbadenhalle sind 95.000 € für die Sanierung des Zwischendachs und der Ertüchtigung des Gymnastikraumes. Für das Bürgerhaus wird mit 80.000 € für die Erneuerung der Brandmeldeanlage und 38.000 € für einen Beamer inkl. Leinwand sowie für die Erneuerung des Mischpult geplant.

Allgemeine Finanzwirtschaft

- Einnahmen: 6.907.000 €
- Ausgaben: 408.000 €

Die Einnahmen setzen sich zusammen aus der allg. Zuführung vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt i.H.v. 2.938.000 € und einer Rücklagenentnahme i.H.v. 3.969.000 €. Die Ausgaben umfassen die üblichen Tilgungsleistungen i.H.v. 408.000 €.